

Die 7 respeggt-Regeln

Anforderungen an respeggt-Packstellen

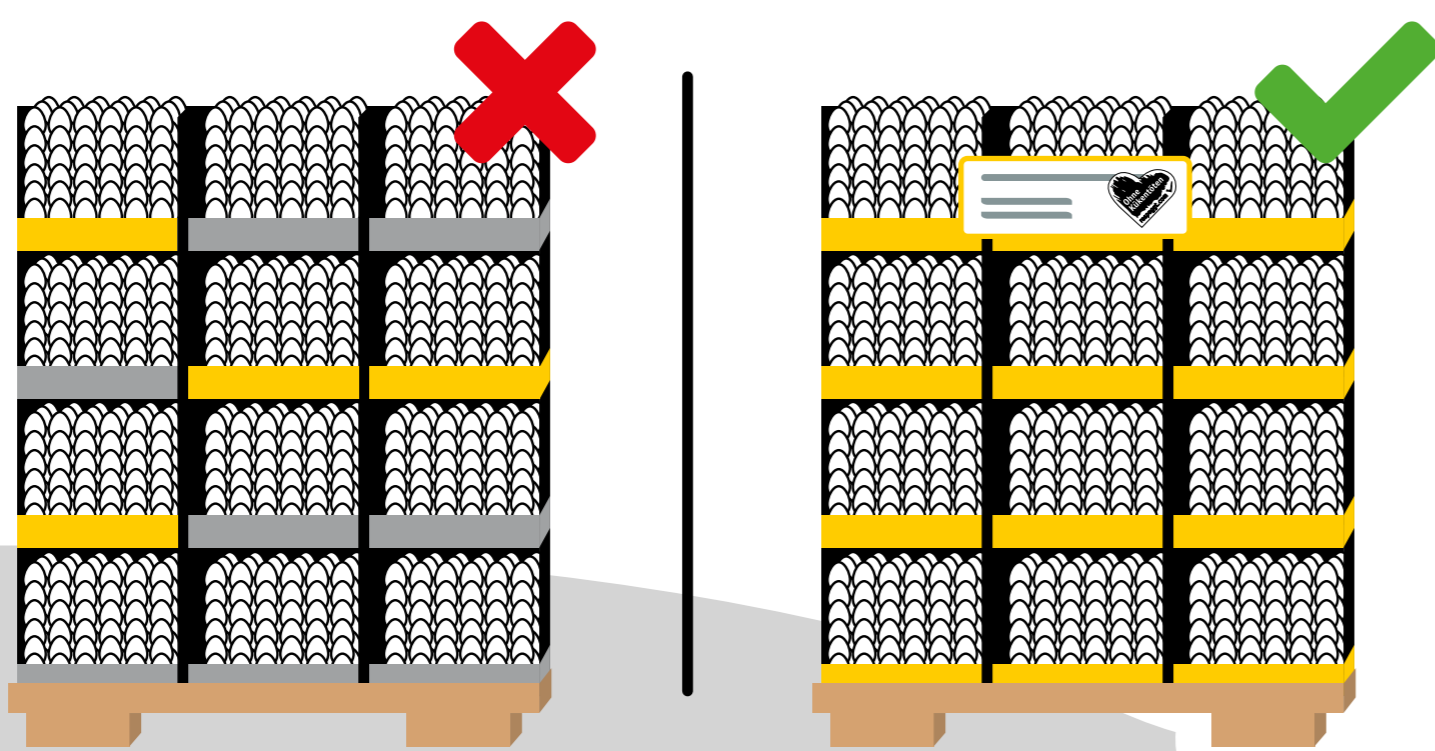


1

Alle Mitarbeiter*innen kennen und befolgen die respeggt-Regeln zum Umgang mit den respeggt-Eiern.



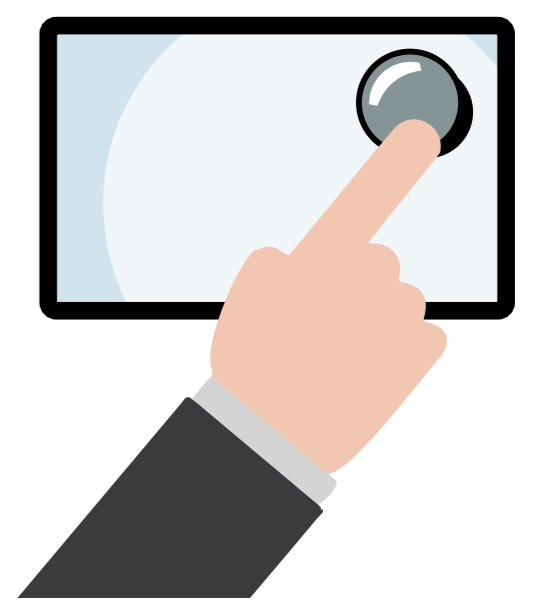
2



Die R1-Eier und respeggt-Eier müssen immer **getrennt** von konventionellen Eiern gesammelt, innerhalb des Betriebs transportiert und sortiert, auf Höcker gepackt und palettiert werden.

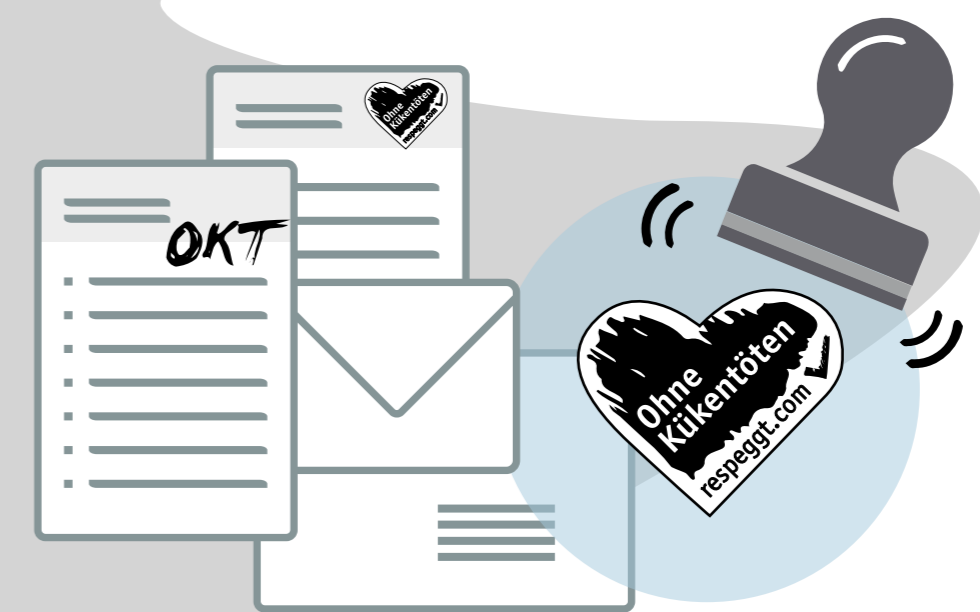
3

Bei Ankunft der R1-Eier ist die respeggt-Packstelle für die Eingabe aller benötigten Daten (und das Hochladen aller erforderlichen Unterlagen) ins Supply Chain Monitoring System der respeggt GmbH verantwortlich.

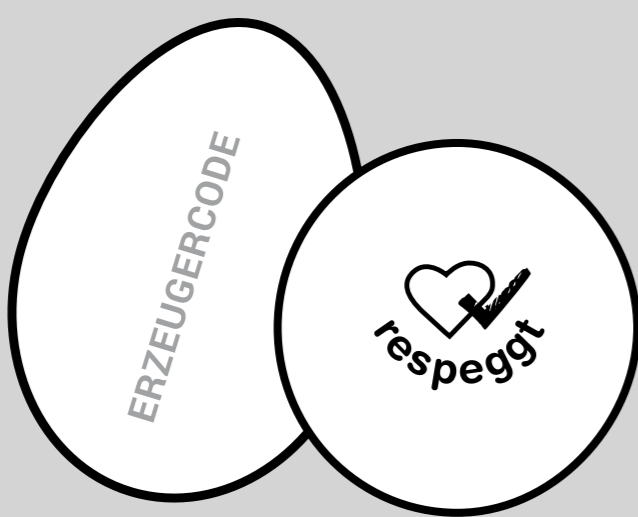


4

Die relevanten Dokumente wie Lieferscheine, Frachtpapiere und Rechnungen müssen immer mit dem Zusatz **OKT** (Ohne Kükentöten) oder dem respeggt-Dokumentenstempel versehen werden.



5



Ausschließlich R1-Eier dürfen vor dem Verschließen der Kleinverpackungen mit dem runden respeggt-Stempel bedruckt werden. Dieser Stempel wird immer **auf die Kopfseite** der R1-Eier gedruckt.

6

Der respeggt-Stempel wird immer sauber und **gut lesbar** aufgedruckt. Der respeggt-Drucker muss immer fachgerecht von der respeggt-Packstelle **gepflegt und gewartet** werden.



7



Mitarbeiter*innen der **respeggt GmbH** dürfen den Betrieb jederzeit besichtigen.